

**Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1309/XV/2011**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreisausschuss</b>	14.09.2011	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:****Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung / Europa Stand September 2011****Sachverhalt:****Konjunktur / Arbeitsmarkt**

Die deutsche Konjunktur hat sich im Frühjahr abgekühlt. So ist die Wirtschaft im zweiten Quartal 2011 im Vergleich zum ersten Quartal lediglich um 0,1 Prozent gewachsen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal ergibt sich aber noch ein Wachstum von 2,8 Prozent.

Die Zahl der arbeitslosen Menschen in Deutschland blieb im August nahezu unverändert bei 2.94 Mio. Personen. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen belief sich im August auf 7,0 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr nahm sie um 0,6 Prozentpunkte ab. Die saisonbereinigte Arbeitslosenquote blieb gegenüber dem Vormonat unverändert bei 7,0 Prozent.

Eine vergleichbare Entwicklung zeigt sich auch im Rhein-Kreis Neuss. Hier ist die Zahl der Arbeitslosen im August 2011 im Vergleich zum Vormonat auf 14.179 Personen leicht gesunken (- 0,4 % / - 58 Personen). Im Vergleich zum August 2010 ergibt sich aber ein Rückgang um 588 Personen (- 4,0 %). Die Arbeitslosenquote beläuft sich auf aktuell 6,3 % (Juli 2011: 6,3 %; August 2010: 6,6 %).

Auch im Rechtskreis SGB II sind die Zahlen im August 2011 gesunken. So waren im August 2011 9.947 Personen arbeitslos gemeldet; damit 59 Personen weniger (-0,6 %) als im Juli d. J. (10.006 Personen). Gegenüber August 2010 ist die Zahl um 185 Personen (+1,9 %) gestiegen.

Im Weiteren wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

**Weiterentwicklung der Logistikregion Rheinland**

Organisiert von den Initiatoren des Projektes „Weiterentwicklung der Logistikregion Rheinland“ findet am 10. Oktober unter Beteiligung von Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, eine Veranstaltung zu den zukünftigen Herausforderungen der Logistikwirtschaft im Rheinland statt. Im Rahmen der Veranstaltung wird das Projekt „Weiterentwicklung der Logistikregion Rheinland“ mit seinen Inhalten und Zielen vorgestellt. Zudem wird Staatssekretär Dr. Horzetzky über die Bedeutung der Logistikwirtschaft für Nordrhein-Westfalen berichten. Dem Bericht schließt sich eine Diskussionsrunde mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik über die zukünftigen Herausforderungen für die Weiterentwicklung der Logistikwirtschaft an.

Die Veranstaltung beginnt am 10. Oktober um 18:00 Uhr und findet bei der Häfen und Güterverkehr Köln AG statt.

Das Projekt „Weiterentwicklung der Logistikregion Rheinland –Niederrhein/Köln“ wurde im Rahmen des aus dem EFRE kofinanzierten Operationellen Programm für NRW im Ziel „Logistik.NRW“ ausgewählt. Beteiligte Partner sind neben dem Rhein-Kreis Neuss die Standort Niederrhein GmbH, die IHK Mittlerer Niederrhein, die Hochschule Niederrhein, die Neuss Düsseldorfer Häfen GmbH, die Häfen und Güterverkehr Köln AG, die M. Zietschmann GmbH sowie die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Erft mbH.

### **Rhein-Kreis Neuss beteiligt sich erneut an der Expo Real**

Der Rhein-Kreis Neuss wirbt vom 04. – 06. Oktober 2011 erneut auf der Internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien, der Expo Real. Die Messe bietet eine Plattform für Branchen und länderübergreifende Immobilienprojekte, Networking und Investments und Finanzierung. Alle wichtigen Immobilienmärkte und –standorte wie die internationalen Keyplayer der Immobilienwirtschaft sind präsent. Auf der größten internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen stellten 2010 insgesamt 1.645 Unternehmen aus 35 Ländern aus.

In den vergangenen Jahren war es auf der Expo Real immer wieder gelungen, wichtige Investitionen am Standort Rhein-Kreis Neuss zu initiieren. Hierzu gehörten unter anderem die Vorbereitungen zu der Ansiedlung wichtiger Firmen wie Epson, Kyocera, Fiege, Polo und Esprit (für den Regiopark MG/Jüchen).

Der Rhein-Kreis Neuss beteiligt sich mit seinen Städten und Gemeinden in diesem Jahr zum 11. Mal in der Gemeinschaft der Standort Niederrhein GmbH mit den Städten Mönchengladbach und Krefeld sowie den Kreisen Viersen, Wesel und Kleve an der Expo Real. Zudem ist der Rhein-Kreis Neuss auch am Stand der Region Köln/Bonn präsent.

### **Ergebnisse der KGSt-Unternehmensbefragung, Vergleichsring Landkreise**

Der Rhein-Kreis Neuss hat bei einer Unternehmerbefragung der KGSt (Vergleichsring Kreise) durchweg gute Noten erzielt und im interkommunalen Vergleich mit Bestnoten (nach Schulnotensystem) abgeschnitten.

So erzielt der Rhein-Kreis Neuss bei der Beurteilung des Images der Region die Note 2,4 und damit die Bestnote bei einem Durchschnitt von 2,99. Ebenfalls die Bestnote wird mit 2,3 hinsichtlich der Zukunftsfähigkeit der Region erzielt – bei einem Durchschnitt von 2,98.

Auch in der Kategorie Infrastruktur schneidet der Rhein-Kreis Neuss überdurchschnittlich gut ab: Hinsichtlich der technischen Infrastruktur (Gewerbeflächenangebot, Telekommunikation und Verkehrsangebote) schneidet der Rhein-Kreis mit der Note 2,5 weit über dem Durchschnitt, der hier bei 2,93 liegt, und im Vergleich ebenfalls wieder mit der Bestnote ab.

Bei der sozialen Infrastruktur liegt der Rhein-Kreis in der Bewertung mit 2,5 ebenfalls über dem Durchschnitt (2,59). In den diesbezüglichen Einzelbewertungen erzielt der Rhein-Kreis insbesondere bei Bildung mit der Note 2,4 (Durchschnitt = 2,67), bei Gesundheit mit 2,2 (Durchschnitt = 2,64) und bei Kultur, Sport und Freizeit mit 2,5 (Durchschnitt = 2,74) mit Bestbewertungen.

Bei der Verfügbarkeit von Arbeitskräften schneidet der Rhein-Kreis Neuss insgesamt mit der Note 3,0 – und damit wieder mit der Bestnote – ab (der allgemeine Durchschnitt lag bei 3,27).

Überdurchschnittlich gut fällt neben der Beurteilung des Rhein-Kreises Neuss auch die Bewertung der Arbeit der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises durch die befragten Unternehmer aus: die Wirtschaftsförderung erhält die Gesamtnote 2,5 und damit im Vergleich der Kreise die Bestnote, bei einem Durchschnitt von 2,78.

Durchgeführt wurde die Studie im Auftrag der Kommunalen Gemeinschaftsstelle (KGSt) durch die Hochschule Harz im Rahmen ihres Forschungsprojektes „OtimUSE“ – Optimierte Unternehmensförderung und Standortentwicklung, im Zeitraum Mai/Juni 2011 im Wege einer Internet-Unternehmensbefragung „Wirtschaftsfreundliche Kommunen / Kreise“

Teilgenommen haben an der Vergleichsbefragung neben dem Rhein-Kreis Neuss der Landkreis Barnim, der Kreis Dithmarschen, der Odenwaldkreis, die Landkreise Osterholz und Soltau-Fallingb., der Werra-Meißner-Kreis und der Landkreis Zwickau.

Die bei weitem höchste Teilnehmerzahl sowie Rücklaufquote bei den Unternehmen, die aus den unterschiedlichsten Branchen stammen, konnte der Rhein-Kreis Neuss verzeichnen: Es beteiligten sich 344 Unternehmen.

Es handelt sich um ein Stichprobenverfahren. Die Ergebnisse sind daher nicht repräsentativ.

### **Start-Messe in Essen**

Am 23. und 24. September 2011 findet in Essen die Start-Messe für Existenzgründer und junge Unternehmer statt.

Auch das Startercenter des Rhein-Kreises Neuss, Wirtschaftsförderung, wird an diesen beiden Tagen am Gemeinschaftsstand der Startercenter NRW vertreten sein und für Beratungsgespräche zur Verfügung stehen.

## **Gründertag**

Gemeinsam mit allen Städten und Gemeinden sowie der IHK Mittlerer Niederrhein veranstaltet der Rhein-Kreis Neuss am Samstag, 15. Oktober 2011, von 11:00 Uhr bis 15.30 Uhr im Neusser Zeughaus erneut einen Gründertag mit umfassenden Informationen rund um das Thema „Existenzgründungen“.

Das Programm der Veranstaltung ist als Anlage beigefügt.

### **Anlagen:**

AMR\_RKN\_Juli\_2011

Flyer Gründertag NE 2011